

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

339 (12.12.1883) Erstes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 339. Erstes Blatt.

Mittwoch den 12. Dezember

1883.

Bekanntmachung.

Nr. 33861. Die mit den Gemeindefraßenwarten abgeschlossenen Verträge betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks werden aufgefordert, Abschrift des mit den Straßenwarten der Gemeinde abgeschlossenen Dienstvertrages hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1883.

Groß. Bezirksamt.

v. Bodman.

Bekanntmachung.

Das Betreten und die Benützung des Stadtgarten-Sees und des eingehägten Teiles der Schießwiese zum Schlittschuhlaufen ist während des Winters unter folgenden Bedingungen gestattet:

Im Abonnement:

für einen Abonnenten des Stadtgartens gegen Zahlung einer Tage von 1 M. die Person,

für Nichtabonnenten gegen Zahlung einer Tage von 2 M. die Person.

Letztere haben, wie die Abonnenten des Stadtgartens, unter gleichen Bedingungen die Berechtigung, den Stadtgarten und die Festhalle sofern über diese nicht anderweit verfügt ist, insoweit zu besuchen, als das Eis des Sees zum Schlittschuhlaufen zu benützen ist.

Für einmaligen Eintritt auf die Eisbahn haben zu bezahlen:

Abonnenten des Stadtgartens für die Person 10 Pf.,

Nichtabonnenten desselben " " " 20 Pf.

Abonnenten des Stadtgartens haben bei Verlangen eines Eiszeichens oder einer Karte ihre Jahreskarte vorzuzeigen.

Zeichen und Karten werden am Eingang zum Stadtgarten bezw. im westlichen Anbau der Festhalle verkauft.

Dieselben sind auf dem Eis sichtbar zu tragen.

Hunde dürfen auf die Eisbahn nicht mitgenommen werden.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1883.

Stadtgartencommission.

Allgemeiner evang.-protestantischer Missionsverein.

3.3. Im Anschluß an den Vortrag des Herrn Prof. Baffermann vom 23. November wird

Herr Stadtpfarrer Schück aus Heidelberg

Mittwoch den 12. Dezember, Abends 6 Uhr, im großen Rathhousaal sprechen über die bisherige Missionsthätigkeit des Protestantismus.

Freier Zutritt für Jedermann. Beim Ausgang liegt eine Liste zur Einzeichnung von Mitgliedern auf.

Der Unterzeichnete beabsichtigt,

am Montag den 17. Dezember, Abends präzis 7 Uhr,

im Saale des Museums

einen öffentlichen Vortrag zu halten über das Thema:

Kunst, Künstler und Nichtkünstler.

Eintritt für Saal und Gallerie 1 Mark.

Der Reinertrag ist zum Besten der Weihnachtsbescherungen der hiesigen Wohlthätigkeitsanstalten bestimmt.

Die Karten sind von heute ab bei Herrn **Karl Bregenzer, Kaiserstraße 76, und Kunstschulbiener Linder, Stephaniensstraße 82, parterre, zu haben. — Abends keine Kasse.**

Karl Hoff.

Bitte um Weihnachtsgaben.

3.2. Beim Herankommen des hl. Weihnachtsfestes wenden wir uns wieder an die verehrliche hiesige Einwohnerschaft, im Vertrauen auf ihre oft bewährte Mildthätigkeit, mit der herzlichsten Bitte, uns auch in diesem Jahre durch Verabreichung von Liebesgaben unterstützen zu wollen, damit wir den in unserer Anstalt zur Zeit verpflegten 50 Kindern eine Christbescherung bereiten können.

Geschenke werden von den unterzeichneten Mitgliedern des Verwaltungsrathes, sowie auch von Hausvater **Fischer** dankbar entgegen genommen.

Karlsruhe, im Dezember 1883.

Der Verwaltungsrath des Waisenhauses:

Benj, Stadtpfarrer.

Boeck, Stadtrath.

Doering, Stadtrath.

Engelhardt, Stadtrath.

Gartner, Partikulier.

Serhard, Regierungsrath.

Heidenreich, Generalkassier.

Knauf, Lederhändler.

Lauter, Oberbürgermeister.

Malsch, Buchdruckereibesitzer.

Neck, Stadtrath.

Salzer, prakt. Arzt.

Schwarz, Rabbiner.

Tburn, Oberrechnungsrath.

Zittel, Dekan.

Gewerbeschule.

In Berücksichtigung des strengeren Weihnachts-Geschäftes wird der Unterricht von **Montag den 17. Dezember 1883 bis Montag den 7. Januar 1884** ausgesetzt. Ein Zeidensaal wird freiwilligen Besuchern nach besonderer Vereinbarung während dieser Zeit geöffnet und ein Lehrer anwesend sein.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1883.

Der Gewerbeschulvorstand.

Verkauf eines Wohnhauses.

3.2. Auf Antrag des Eigentümers wird das in der Wilhelmstraße dahier unter Nr. 24, einerseits neben Gastwirth Anton Haumesser, andererseits neben W. Föhner gelegene zweistöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Hintergebäude und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 26000 M.,

am **Freitag den 14. Dezember 1883,**

Vormittags 11 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die sehr günstig gestellten Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1883.

Groß. Notar

Ott.

Kurz- und Galanteriewaaren-Versteigerung.

Donnerstag den 13. Dezember l. J. und erforderlichenfalls den darauf folgenden Tag, **Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr** beginnend,

werden im früheren Laden des Herrn S. Model, Schloßplatz Nr. 20 dahier, die Restbestände der zur Konkursmasse gehörigen Waarenlager gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Dieselben bestehen im Wesentlichen aus folgenden Gegenständen:

1 goldene Damenuhr, 1 vergoldete Pendule, Medaillons, Broches, Anhänger, Kreuze, Manschettenknöpfe, Uhrketten in Schildpatt, Bein, vergolbet und versilbert etc., Ball- und Trauerfächer, Halsketten, Broches und Ohrringe in schwarz, Gold- und Silberborten, Goldschnüre, Senz- und Salzlöffel, Beifringe in Eisenbein, Hand- und Deckel Spiegel, Puppenköpfe, Schmetterlingsnetze, 3 große Affordions, 3 eingelegte Domino-spiele, Schachbretter, Cellon-Decorationen, Domino-masken, Thiermasken, närrische Kopfbedeckungen, Brittschen etc.

Karlsruhe, 10. Dezember 1883.

3.2. **W. Werke jr., Verwalter.**

Laden.

— Ein schöner Laden in der Kaiserstraße mit 3 Schaufenstern (Winterseite) ist mit oder ohne Wohnnung von 5 schönen, anschließenden Zimmern etc. etc. auf 23. April n. J. oder früher bezugsbar zu vermieten, auf Wunsch mit Werkstätte. Näheres Douglasstraße 18, eine Stiege hoch.

Gewerbeverein.

22. Mittwoch den 12. d. M., Abends 8 Uhr,

Monatsversammlung

im obern Saale der Vier Jahreszeiten.

Tagesordnung:

1. Ausstellung kunstgewerblicher Arbeiten und eines Werkes des South Kensington Museum in London nebst Erklärung.
2. Vortrag des Herrn Hofmechaniker Siedler über Glasbläserei mit erläuternden Experimenten.
3. Erledigung verschiedener Vereinsangelegenheiten.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

der Vorstand.

Bekanntmachung.

Am Sonntag den 16. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, findet im Gasthaus zum Hirsch in Friedrichsthal eine landwirtschaftliche Besprechung über Dünger und dessen Behandlung statt, worüber Herr Landwirtschaftslehrer Schmid von Durlach den einleitenden Vortrag halten wird. Die Vereinsmitglieder und Freunde der Landwirtschaft werden zu zahlreichem Erscheinen eingeladen. Die Herren Bürgermeister der Landorte des Bezirks werden ersucht, diese Einladung in ihren Gemeinden ortsüblich bekannt zu machen.

Karlsruhe, 10. Dezember 1883.

Direktion des landwirtschaftlichen Bezirksvereins.
v. Bodman.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

3.2. Der Einzug des Schuljahres für's III. Quartal 1883/84 (Oktober, November und Dezember) findet

Mittwoch den 12. und
Samstag den 15. d. M.,

jeweils von 2-3 Uhr Nachmittags, im Lokale der Anstalt statt. Hierbei nicht eingehende Beträge werden durch die Schuldienerin gegen Entrichtung einer Gebühr von je 20 Pf. abgeholt.

Karlsruhe, im Dezember 1883.

Fahrniß-Versteigerung.

22. Im Vollstreckungswege versteigere ich am
Mittwoch den 12. d. M.,

Mittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal, Bähringerstraße Nr. 44, gegen

Barzahlung:

90 Meter Flanell,

30 Meter Drill,

90 Meter Wollstoff,

3 Stück Kleiderstoff.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1883.

J. Chr. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres Klippmüllerstraße 2 im untern Stock.

Leopoldstraße 23 ist der erste Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansardenzimmern sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres Waldstraße 62.

Luisenstraße 4 ist der 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasverglasung und Wasserleitung versehen, sogleich zu vermieten. Preis 420 Mark.

Schönenstraße sind sogleich oder später eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, und eine solche von 5 Zimmern mit allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen Stephaniensstraße 34, beim Eigentümer.

Sophienstraße 26 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, mit großer Glasgalerie, Mansarde, Speicherkammer, Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, Stallung für 2 Pferde mit Vurschenszimmer u. s. w., auf 23. April l. J. zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.3. Auf 23. April 1884 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, worunter 1 Salon, nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 25 im Laden.

Laden nebst Comptoir, event. auch Wohnung, ist per sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 243, parterre.

Werkstätte oder Magazin mit oder ohne Wohnung ist in der Schönenstraße sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Stephaniensstraße 34 beim Eigentümer.

Zimmer zu vermieten. Stephanienstraße 13 sind an eine einzelne Dame sogleich oder bis 23. April zwei geräumige, auf die Straße gehende Zimmer, über 2 Treppen, nebst Keller, Speicher, Wasserleitung u. s. w. zu vermieten.

Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanterie-Kaserne, sind 2 hübsche, unmeblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Bureau zu vermieten.

3.3. Ein fast mitten in verkehrsreicher Lage der Stadt befindliches Zimmer (parterre), als Kontor für ein Agentur- oder Engros-Geschäft sehr geeignet, ist per 15. Dezbr. oder 1. Januar 1884 unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Gest. Offerten unter J. 61192a an Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36.

Pension-Gesuch. 2.2. Für eine junge Dame wird in guter Familien-Wohnung mit vollständiger Pension auf 1. Januar gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre J. P. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möblierte Zimmer werden gesucht und nachgewiesen durch das Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 8.3.

Dienst-Anträge. U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Mädchen, welche Kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Haushälterinnen, Büffetdamen, Beschließerinnen, Ladnerinnen, Kellnerinnen u. s. finden sofort und auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 4.4.

Dienst-Gesuche. 2.2. Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches einer besseren Küche vorstehen kann, sucht per sofort oder auf's Ziel Stelle durch Urb. Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

2.2. Ein im Nähen, Bügeln und Serviren gewandtes Mädchen mit guten Zeugnissen sucht per sofort und auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Dienstmädchen aller Art, Köchinnen, Kammerjungfern, Zimmer-, Laden- und Büffetmädchen, Kellner und Hausdiener finden hier und auswärts sofort und auf's Ziel gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Beschäftigungs-Gesuche. 2.2. Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich zum Anfertigen von einfachen und besseren Damenkleidern oder auch (unter bescheidenen Ansprüchen) zur Uebernahme einer Stelle in einem Kleidergeschäft. Zu erfragen Marienstraße 24 im 3. Stock.

Auf bevorstehende Weihnachten

werden Stuhl- und Hängelarbeiten von den einfachsten bis zu den schwierigsten Mustern auf das Geschmackvollste und zu den billigsten Preisen angefertigt: Luisenstraße 45 im 2. Stock.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig:

französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettstellen, Kofte, Kofthaar- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, Chiffonnières, Bücher, Spiegel- und andere Schränke, Büffets, alle Sorten Kommoden, Tische und Stühle, Divans und Kanapees, verschiedene Garnituren und Polstermöbel, Spiegel, Sopheppiche und Bettvorlagen, Bettfedern, Flaum, Kofthaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden rasch und billigt ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von D. Sirt, Ruppurrerstraße 17.

Polstermöbel, sehr billig!

6.5. Eine neue Plüsch-Garnitur 195 M., eine neue Garnitur in Rips 200 M., Fauteuils mit und ohne Einrichtung 44 M., Klavierstühle, Ovaltische, Bücherschäfte, mehrere fertige Sophas zu 36 M. bei

A. Weber, Tapezier,
Sebelstraße 4.

*2.2. Kindertheater, noch neu, ist billig zu verkaufen: Bismarckstr. 71.

Bücher-Gesuch.

2.2. Wir suchen zu kaufen: Meyer's Conversations-Lexicon. 3. Auflage.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Für altes Gold, Silber u. Juwelen

zahlt die höchst möglichen Preise Ferdinand Petry, Juwelier und Ringfabrikant, Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne. Ebenfalls werden Reparaturen prompt und billigt besorgt.

Ankauf. Getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Weiszeug, Stiefel und sonstige Gegenstände kauft fortwährend und zahlt die höchsten Preise L. Grünbaum, Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstr., im Schuhladen.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

Wirthschaften,

sowohl Zapf- als Pachtwirthschaften, werden gesucht durch J. Müller, Bureau Germania, Adlerstraße 36. 2.2.

Mittagstisch.

Zu einem guten Mittagstisch werden einige bessere Herren gesucht. Näheres Bahnhofstraße 30 im untern Stock. 3.3.

Französischen u. englischen Unterricht.

6.5. Honorar billig, Methode praktisch, Erfolg sehr befriedigend. Auskunft wird ertheilt: Kaiserstrasse 122 im Laden, Ecke der Waldstrasse.

6.2. Für Mädchen von 9-12 Jahren

beginnen im Januar zwei Lehrkurse, der eine ein Mal wöchentlich, der andere zwei Mal die Woche als Grundlage zur gebiengenen Erlernung der französischen Sprache, in die noch Theilnehmerinnen eintreten können. Anmeldungen werden noch diesen Monat erbeten: Herrenstraße 40, parterre.

Bordeaux-Médoc
à M. 1 per Flasche ohne Glas,
Burgunder

à 80 Pf. per Flasche ohne Glas,
chemisch untersucht, in Fässchen entsprechend billiger,
empfehlen

F. Bausback, Amalienstraße 53.
Niederlagen bei:
Herrn J. Nied, Balhornstraße 24,
Frau Luise Freis, Marienstraße 43 (Ecke),
in Durlach bei Frau Lina Wenger am Markt-
platz.

Rothweine:

	per Flasche:
Burgunder ohne Glas M.	80,-
" " " "	1.-
" " " "	1.20,
Beaujolais " " "	2.-
Beaune und Macon " " "	2.50,
Bordeaux " " "	1.20,
Médoc " " "	1.50,
Carlowitzer " " "	1.-
Erlauer " " "	1.75,
Ménescher " " "	2.20,
empfehlen als rein, gut und billig die Weinhandlung	
	6.5.

Max Homburger,
30 Kronenstraße 30.

Rum, Arac, Cognac, Absynthe, Anisette,
Curacao, Persicot, Vanille, Mocca, Ma-
raschino, Chartreuse, Alter Schwede,
Booncamp, Kräuterbitter, Anis, Rummel,
Pfeffermünz empfiehlt zu sehr billigen Preisen
G. Schwindt sen.,
Amalienstraße 31.

Ohinesisch. Thee

neuester Ernte, selbst importirt, als: **Peeoo**,
Souchong, Congo,
russisch. Karawanen-Thee
empfehlen zu den billigsten Preisen

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Mademiestraße 12.

Thee

in bekannten guten Qualitäten empfiehlt
A. Winter & Sohn,
Nachfolger Fried. Köchlin,
Grossh. Hoflieferant, Friedrichsplatz 6.

Schwing's gebrannte Kaffees

in schönen Büchsen und Cartons in allen Preis-
lagen vorrätig in Karlsruhe bei:

- Waisch, Fr., Hoflieferant, Ludwigsplatz,
- Hirsch, W., Kreuzstraße,
- Bodenweber, J., Kaiserstraße,
- Werner, Franz, Karl-Friedrichstraße,
- Linke & Cie., Kaiserstraße,
- Lösch, August, Kaiserstraße,
- Nichter, Emil, Ecke der Sophien- u. Hirschstr.
- Grimm, W., Kaiserstraße. 16.10.

Zu 10 und 12 Pfg.

Orangen und Citronen

schönste Waare in frischer Sendung, empfiehlt
E. Axtmann,
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

I^a Landhonig

garantirt rein und ächt, empfiehlt
billigst **F. Bausback**,
3.2. Amalienstraße 53.

Mehlhalle von M. Maisch, Karlsruhe,
Kaiserstraße 164.

En gros.

En détail.

Vertreter inländischer und ungarischer Kunstmühlen.

Auf bevorstehende Feiertage kann ich zur Feinbäckerei meine er-
probten Mehle in schönster Qualität auf das Beste empfehlen.

Kaiserstrasse 156. **L. Stutz.** 156 Kaiserstrasse.

Neuheiten der Weihnachts-Saison.

- | | | |
|---|--|--|
| Handtücher ,
gezeichnet und mit
Canevasborden,
Spitzendecken , | Theedecken ,
Tischläufer ,
Servietten ,
Tabletten , | Stoffkissen ,
Nächtischdecken ,
Sachets ,
Arbeitsaschen . |
|---|--|--|

Arbeiten jeden Genres werden gezeichnet und angefangen.
Rasche Bedienung. — Billige Preise.

Wollene Unterkleider:

- | | |
|---|---|
| Herren-Hosen,
" Jacken,
" Socken,
Flanell-Hemden,
Leibbinden, | Damen-Hosen,
" Jacken,
" Strümpfe,
" Röcke,
Kniewärmer, |
|---|---|

Jagdwesten

in grosser Auswahl und vorzüglichen Qualitäten empfehlen

Himmelheber & Vier,

Wäsche-Fabrik,
171 Kaiserstrasse 117.

3.2.

Emil Lembke,

Grossh. Hoflieferant,
3 Friedrichsplatz 3,

empfehlen sein reichhaltiges Lager

Deutscher & Englischer Tricotagen.

Beinkleider, Jacken, Strümpfe, Socken
und Flanellhemden,

vorzügliche Qualitäten zu billigst gestellten Preisen.

3.2.

Zur Ballsaison

empfehlen ich mein Lager in den neuesten Gold- und Silberbesähen von 5 Pfg. an
per Meter, Fransen, Borden, Quasten per Stück von 15 Pfg. an, Lihen, Hüllern,
imitirten Schmucksachen, Diademen, Steinen in allen Farben, Münzen, Brillant-Sternen
für Cotillon von 8 Pfg. an per Stück. Zugleich empfehle ich mich zur Anfertigung
aller in das Posamentierfach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung billiger
Preise.

Leop. Lautenschläger, Posamentier,
60 Zähringerstraße 60.

5.2.

Honig,
 ächten Schleuderhonig, 64.
 1^o Havannahonig
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant

Emil Lorenz, 3.2.
 19 Viktorlastrasse 19,
 empfiehlt:
 1^o neue Puglieser Mandeln,
 1^o selbstgestossenen Kölner
 Zucker,
 1^o neue Corinthen, Rosinen und
 Sultaninen, schönste Frucht,
 1^o neues Citronat und Orangeat,
 ■ Orangen & Citronen ■
 ferner:
 feinstes Blütenmehl
 sowie sämtliche Gewürze.

Zu Bäckereien

feinst gestoßenen Bucker, ungarisches Kaiser-
 mehl, neue Puglieser und Majorca-
 Mandeln, neues Orangeat und Citronat,
 neue Elme-Rosinen, Corinthen, Sulta-
 ninen, Feigen, Honig, holländ. Syrup,
 feinst rein gemahlene Gewürze, Anis,
 Pottasche und Hirschhornsalz zu äußerst
 billigen Preisen empfiehlt 3.2.

R. Wolfmüller,
 Ecke der Ruppurrer- u. Werderstraße.

Auf Weihnachten

empfehlen
 verschiedene Sorten
 Bucker- & Mandelbackwerk,
 Honiglebkuchen.

Fr. Nees,
 3.2. Adlerstraße 2.

**Extrafines
 Hubelbrod**

sowie Christstollen, Springerlein
 und sonstiges Weihnachtsback-
 werk in bekannter Güte empfiehlt
 täglich frisch

Karl Schwindt,
 Hofbäcker,
 Ludwigsplatz.

Hubelbrod

in vorzüglicher Qualität sowie verschie-
 denes Kaffee- und Theebackwerk
 empfiehlt

Fr. Nees,
 3.2. Adlerstraße 2.

Photographie-Rahmen und Photographie-Albuns, reichhaltigstes Sortiment.	
Porte-Monnaies, Photo- graphieen.	Zum Einkauf von Weihnachts- Geschenken erlaube mir hiermit mein in grösster Auswahl neu ausgestattetes Lager bestens zu empfehlen und zu geneig- tem Besuch ergebeust einzuladen, billigst- gestellte Preise und reelle Bedienung zu- sichernd. Carl Vohl, Kaiserstrasse 141, nächst der Infanterie- Kaserne. 2.2.
Feine Seifen und Parfümerien, Frisier- und Aufsteck- Kämme, Nadeln, Bürsten aller Art.	



„Badenia“

Schreibtischgarnitur. Echte Bronze (cuivre poli),
 eigenes Modell, nach Zeichnung des Professor F. S.
 Meyer, Lehrer an der Grossh. Kunstgewerbeschule
 Karlsruhe, ausgestellt und allein zu beziehen durch

Carl Bregenzer.



Weihnachts-Ausstellung

von
F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,
 Kaiserstraße 104.

Unsere **Weihnachts-Ausstellung** bietet, wie in den früheren Jahren, eine
 reiche Auswahl von **Neuheiten** jeder Art:

**Holz-, Bronze- und Ledergalanteriewaaren,
 Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Visites,
 Damentaschen, Necessaires und Reisetaschen,
 feinste imitierte Renaissance-Schmuckfachen,
 ächten Granat-, Silber-, Bernstein- und Elfenbeinschmuck,
 schwarzen Schmuck in engl. Jet und Pariser Jais,
 Ball- und Theaterfächer, Operngläser,
 Photographierahmen, Albums und Kästen,
 Schreibmappen und Schreibgarnituren,
 deutsche, franz. und engl. Parfümerien.** 9.6.

Wir laden zum Besuche unserer Ausstellung freundlichst ein, mit dem Bemerkten,
 daß wir bis zur Abgabe unseres Detail-Geschäftes, welche am 1. Januar 1884 erfolgt,
 auf sämtliche Waarenpreise, mit Ausnahme der Parfümerien und den bereits mit
 festen **Ausnahmepreisen** versehenen Artikeln, einen Rabatt von 10% gewähren.

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

Um vielseitigen Nachfragen zu entsprechen, beehre ich mich, meinem
 geehrten Kundenkreis hiermit anzuzeigen, daß ich meinem **Hand-
 schuh-Geschäfte** die bekannten vorzüglichen Fabrikate in feinen

Parfümerien und Toilette-Seifen

der hiesigen Firma **Wolff & Schwindt** beigelegt habe.

Da diese Artikel als willkommene Beigaben auf jeden Weihnachts-
 tisch passen und auf's Eleganteste ausgestattet sind, halte ich mein reich-
 assortirtes Lager bestens empfohlen.

K. Appenzeller,

4.3. 185 Kaiserstraße 185.

4.1.

Die
**vereinigte Schreiner-Genossenschaft
Karlsruhe**

empfiehlt ihr

Möbel-Magazin,

Kaiserstraße 223,

in Hinsicht auf das bevorstehende Weihnachtsfest zu gefälligem zahlreichem Besuche.

Wegen Aufgabe meines Détail-Geschäftes dahier habe ich mein bestaffortirtes Lager in **Weiß- und Wollenwaaren** zu herabgesetzten Preisen dem

Ausverkauf

ausgesetzt. Ich empfehle insbesondere zu

Weihnachts-Geschenken:

Caschentücher, Kragen und Manschetten, Tischdecken, Servietten, Schürzen, fertige Herren- und Damen-Hemden, wollene Tücher in reicher Auswahl, weiße Shirting- und wollene Unterröcke, Kinderkleidchen u. s. w.

F. D. Zutt,

Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne.

3.2.

(Daselbst ist auch noch ein Theil der Ladeneinrichtung zu verkaufen.)

Argosy-Hosenträger



**ohne Gummi,
auf Rollen laufend,
selbst regulirend.
Vorräthig in 3 Qualitäten.**



**Ludwig Oehl, Grossherzogl. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse.**

Deutsches Reichspatent Nr. 886.

Patentirt in allen Ländern.

N. L. Homburger Söhne,

Kaiserstrasse 211.

Eröffnung der

Weihnachts-Ausstellung,

verbunden mit

Weihnachts-Ausverkauf

zu herabgesetzten Preisen
des anerkannt grössten Lagers von

Weiss- und Leinen-Waaren, Gardinen, Spitzen, Lingeries

und

Fabrikation von Wäsche für Herren, Damen und Kinder,

enthaltend

die neuesten und vorzüglichsten Erzeugnisse,

welche sich besonders zu beliebten

Geschenken eignen.

Leinene Waaren:

Betttücher, Leine und Drillch, grosse Breite, bestes Oberländer Fabrikat, von M. 1.50 bis M. 5.

Bielefelder Leine, 86 ctm. breit, von M. 1 bis M. 3.

Hausmacher Leine von 50 Pf. an per Meter.

Doppelbreite Halbleine 150 u. 170 ctm. breit.

Tischtücher, Tafeltücher, Servietten, Damast-Gedecke, } stylvollste Muster.

Abgepasste Handtücher.

Stuben- und Küchenhandtuchzeuge.

Theegedecke in weiss, grau, blau, gelb, roth und mit bunter Borte von M. 4 an.

Dessertservietten.

Tischläufer, Paradehandtücher,

Gläser- und Staubtücher.

Topflappen, Messertücher, Taschentücher

in Leine, Batist, Shirting, wollene **Bettdecken,**

Stepp-Decken von M. 4 an.

Piqué- und Tricot-Decken von M. 2 an.

Fertige **Betten, Kissen, Plumeaux, Bettzeuge, Kölsch.**

Baumwollwaaren:

Elsässer und Ettliger

Shirting, Madapolam, Cretonne, bei $\frac{1}{2}$ Stück (circa 30 Meter) schon zu Fabrikpreisen, Stück von 15 Meter à M. 5.75.

Baumwolltücher auch doppelbreit.

Piqués, glatt und geraut, gestreifte und gemusterte **Percals.**

Plumeaux-Damaste.

Schürzenstoffe.

Unterhosenbarchente.

Halbflanelle, nur feine Sorten.

Wollene Flanelle zu Rücken, Hemden, Unterjacken.

Baumwollmulton für Kinder.

Englische Gardinen

am Stück und abgepasst, 500 Paar, vorzügliche Qualität, unter'm Fabrikpreis, von M. 5 bis M. 30 per Paar.

Deutsche und Schweizer

Festons und **Einsätze** auf Percal, Leinwand, Tüll, Maschinen- und Handarbeit.

Spitzen in acht und unacht, grösste Auswahl.

Wäsche u. Modewaaren für Damen und Kinder:

Hemden.

Beinkleider.

Piqué-Jacken.

Unterröcke in Flanell, Piqué, Shirting.

Jupons in abgesteppt und Tuchstoffen neuester Art.

Tragkissen.

Herrenhemden.

Unterbeinkleider, gestrickte, und Barchent.

Unterjacken.

Leibbinden.

Kragen, Manschetten, Cravatten.

Molière-Fichus, Schleifen, Kragen.

Chemisettes, Garnituren.

Gold- und Crêpelisses-Krausen und **Schürzen** in colossaler Wahl.

Spizentaschentücher.

Tricottailen.

Aeltere Artikel und Reste zu den denkbar billigsten Preisen.

Nichtpassendes wird jederzeit und bereitwilligst umgetauscht.

N. A. Adler,

Freiburg i. Br.,
43 Kaiserstraße 43.

— 125 Kaiserstraße 125, —

Karlsruhe,
125 Kaiserstraße 125.

empfiehlt für die bevorstehenden

Weihnachtsfeiertage

sein reichhaltigstes Lager solide gearbeiteter, stets den Anforderungen der Neuzeit entsprechender Erzeugnisse aller möglichen Arten

Damen-, Herren-, Knaben-, Mädchen- und Kinder-

Schuh-Waaren

von den einfachsten und billigsten bis zu den höchst elegantesten Gattungen:

Für Damen:

- Wichsleder-Stiefel . von M. 4.50 an.
- Marocco-Stiefel in schöner Ausführung . " 5.— "
- Lama-Stiefel . " 5.50 "
- Kalbleder-Stiefel in solider u. schöner Arbeit . " 6.50 "
- Zebraleder-Stiefel, elegant und dauerhaft . " 7.— "
- Wiener Lack-Stiefel, 6 Zoll hoch, Handarbeit . " 7.50 "
- Knopf-Stiefel, Wiener, in Ziegen-, Kid- und Chevreaulleder . " 8.— "

Filz-

- Schnür-Stiefel . . von M. 2.50 an.
- Zug-Stiefel " 4.— "
- Pantoffeln " 75 "

Für Mädchen:

- Knopf- u. Zugstiefel je nach Größe . . von M. 3.— an.
- Schnür-Stiefel je nach Größe " 2.50 "
- Haken-Stiefel in verschiedenen Sorten. Elegante Kid-, Bachelte-, Lack-Knopf-Stiefel.

Filz-

- Knopf- und Schnür-Stiefel von den einfachsten bis zu den feinsten.
- Pantoffeln von 50 und 60 Pf. an.

Garantie

für stets solide und gut passende Waare.



Grosse Preisermäßigung sämtlicher Artikel.

Für Herren:

- Wichsleder-Zug-Stiefel, doppelseitig, reine Lederarbeiten von M. 7.— an.
- Wichsleder-Zug-Stiefel, gewalzt, garantiert gute Qualität . " 8.— "
- Kalbleder-Stiefel, Wiener, Handarbeit, elegante Ausführung, à M. 9.—, 10.—, 12.— bis 14.—.
- Rohr-Stiefel für Arbeiter à M. 6.—, 7.— und 8.50.
- Rohr-Stiefel in feineren Sorten. Zungen-, Jagd- und Reit-Stiefel. Wiener Lack- und Bachelte-Stiefel.
- Stramin- und Peluche-Pantoffeln.

Filz-

- Zug- und Schnür-Stiefel.
- Pantoffeln von 90 Pf. an.

Für Knaben:

- Schnür-Stiefel je nach Größe von M. 2.50 an.
- Haken-Stiefel " 3.— "
- Zug-Stiefel in nur soliden Qualitäten à 5.50, 6 und 7 Mark.
- Knaben-Stulpen-Stiefel in großer Auswahl.

Filz-

- Schnür-Stiefel mit Lederbesatz.
- Pantoffeln von 50 und 60 Pf. an.

Größte Auswahl in Winter-Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder. Reitstiefel mit und ohne Falten. Jagd-Schuhe. Neelle Bedienung.

Für Weihnachtsgeschenke besonders geeignet, empfehle:
 Wiener Damen-Filzschuhe zum Knöpfen, mit Umschlag, Sammeinsatz etc. . . von M. 3.— an.
 Tanz-Schuhe mit Schleifen . " 3.— "
 ditto in Bronze-, engl. Leder, Gemaleder mit eleganter Schleife und Absätzen (Wiener Fabrikat) . " 3.— "
 Knaben-Stulpenstiefel, Herren-Peluche- und Stramin-Pantoffeln in dauerhaftester Waare.
 Damen-Zug- und Knopfstiefel in Seehund, Chevreaux, Lack etc. mit deutschen u. franz. Absätzen (Wiener und französisches Fabrikat).
 Herren-Lack- u. Chevreaux-Stiefeletten.

Specialität in Damen- und Kinder-Stiefeln (deutsches, Wiener und Pariser Fabrikat). Neelle Bedienung.

Anerkannt
bestes
Fabrikat.

Veen's Holländischer Cacao,

Nicht
gefärbt,
nicht
aromatisiert.

$\frac{1}{2}$ Kilo 3 M., $\frac{1}{4}$ Kilo 1 M. 60 Pf., $\frac{1}{8}$ Kilo 85 Pf.

Zu haben in Karlsruhe in den bekannten Niederlagen.

8.3.

Zum Besuche meiner

Weihnachts-Ausstellungen,

welche

Haupt-Geschäft: Friedrichsplatz 6,
auf dem Gebiete des Kunst-Gewerbes
jeder Art,

Filiale: Köchlin, Friedrichsplatz 9,
in praktischen Haushaltungs-Gegen-
ständen jeder Art,

nummehr eröffnet und dieses Jahr wieder auf's Reichhaltigste ausgestattet sind, beehre ich mich hiermit einzuladen.

A. Winter & Sohn,

Nachfolger Friedr. Köchlin,

Grossherzoglicher Hoflieferant.

6.3.

NB. Meine Magazine sind bis zum Weihnachtsfeste auch Sonntags geöffnet.

Dreyfus & Siegel,

Grossherzogl. Hoflieferanten,
empfehlen:

Möbelstoffe:

Fantasiestoffe in Wolle, Seide und Baumwolle,
einfarbige reinwollene **Granit** und **Nipfe**,
Velours orientales für Portièren,
Seidenpeluche in allen Farben,
Borduren in verschiedenen Breiten,
ächte und imitirte **Kameeltaschen**,
Zutestoffe mit Vorte und Fransen **M. 1.—**
per Meter.

Teppiche:

Brüssels, Tournay u. deutsche Teppiche,
am Stück und abgepaßt,
Emyrna-Teppiche in großer Auswahl,
ächte **Perser-Teppiche**,
Holländer Speisezimmerteppiche,
waschächte **Speisetischunterlagen**,
Linoleum und **Wachstuche**,
Cocos und **Manillamatten**.

Englische Tüllgardinen, weiss und crème,
äußerst vortheilhaft.

Zurückgesetzt:

Brüssels-Teppiche am Stück, beste Qualität, **M. 5.—** per Meter,
abgepaßt in verschiedenen Größen unter Selbstkostenpreis,
Holländer Speisezimmerteppiche von **M. 5.—** an,
300 Möbelstoffreste, für Tischdecken geeignet, zur Hälfte des Preises,
Borduren für Vorhangbesatz, **25 P.** per Meter.

Mit einer Beilage der **G. Braun'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 14.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in Karlsruhe.